

Optimale Ausgangslage

Warum immer mehr Unternehmen den Logistikstandort Bayreuth wählen

Als drittstärkster Wirtschaftszweig Deutschlands sorgt der Bereich Logistik auch gesamtökonomisch zunehmend für Bewegung – nicht zuletzt durch zunehmende Digitalisierung und Vernetzung. Logistikunternehmen haben also beste Aussichten zu wachsen – vorausgesetzt, sie profitieren von guten Standortfaktoren. Immer mehr Unternehmen mit logistischem Schwerpunkt entscheiden sich daher für den oberfränkischen Standort Bayreuth, und schaffen damit spannende Arbeitsplätze in einer zukunftsweisenden Branche und einer Region, die noch dazu jede Menge Lebensqualität zu bieten hat.

Vor allem in den letzten Jahren hat sich die Logistiksparte zu einem starken Wirtschaftszweig innerhalb der Unternehmenslandschaft der Bühnenstadt Bayreuth entwickelt – sowohl durch die Ansiedlung großer Handelsunternehmen als auch durch die kontinuierliche Expansion bestehender Unternehmen in puncto Logistik. „Die wichtigsten Standortkriterien für reine Logistiker bzw. Unternehmen, bei denen interne Logistikstrukturen einen hohen Stellenwert haben, sind logischerweise die infrastrukturelle Anbindung sowie die Verfügbarkeit von Flächen – beides Faktoren, bei denen die Region punkten kann“, so Fredy Schmidt, Leiter der Wirtschaftsförderung der



Foto: nachbar media

Direkt an der A 9 gelegen, bietet Bayreuth beste Voraussetzungen für die Logistikbranche.

Stadt Bayreuth. So hat unter anderem die British American Tobacco (Germany) GmbH mittlerweile ihr größtes, europäisches Konsolidierungslager für Fertig- und Halbfertigware in Bayreuth und auch für den Textilfilialisten NKD mit 2.000 Filialen in Deutschland und Europa sowie für medi, einen global agierenden Hersteller von medizinischen Hilfsmitteln sowie Produkten für Sport und Lifestyle, ist Bayreuth zentraler Ausgangspunkt für Lieferungen an deutsche und europäische Ziele.

Zentrale Lage im Herzen Europas

Vor allem was die Anbindung betrifft, schätzen ansässige Unternehmen die Lage Bayreuths an entscheidenden Verkehrslinien. „Bayreuth liegt in der Mitte Eu-

ropas und ist Schnittpunkt eines dichten Netzes wichtiger Straßen- und Schienenverbindungen in alle Richtungen. Nicht zu vergessen die Nähe zum Flughafen Nürnberg und dem Staatshafen Bamberg (Rhein-Main-Donau), die das Infrastruktur-Angebot der Region komplettieren“, erklärt Christian Wedlich, Geschäftsführer des Fullservice-Logistikdienstleisters WEDLICH.Logistik - Transport - Umzug GmbH, der seit 1946 in Bayreuth ansässig ist und seinen Sitz im Logistikpark direkt an der Autobahn hat.

Traditionelle Handelsrouten

Die Lage an der historisch geprägten Handelsroute von den Alpen bis zur Ostsee sowie die Nähe zu attraktiven Absatzmärkten in Osteuropa sind seit jeher Grün-

de, weshalb sich Unternehmen für Bayreuth als Logistikstandort entschieden haben, und heute relevanter als je zuvor. „Vor allem die strategisch gute Lage sowohl auf der Nord-Süd- als auch auf der Ost-West-Achse ist für unser Tagesgeschäft von enormem Vorteil“, betont Stephan Maisel, Geschäftsführer der Maisel Transport & Logistik GmbH, die bereits 1948 im Landkreis Bayreuth gegründet wurde und seitdem kontinuierlich gewachsen ist. „Eine unserer täglichen Routen führt von München über Nürnberg und Bayreuth nach Hamburg oder Bremerhaven. Der Fahrerwechsel an unserem Standort Bayreuth macht es möglich, alle Standorte, die auf dieser langen Strecke liegen, zuverlässig und fristgerecht binnen eines Tages zu beliefern.“ Die

Rolle als wichtiger Knotenpunkt nicht nur innerhalb Deutschlands, sondern auch auf europäischer Ebene macht Bayreuth auch für die Spedition Steinbach attraktiv. „Wir haben hier einen idealen Standort, denn in wenigen Stunden erreicht man fast jeden Ort in Deutschland und viele Orte innerhalb Europas. So können Kunden optimal versorgt und Warenströme effizient geleitet werden, was wiederum die Wirtschaftlichkeit erhöht“, erklärt Frank Steinbach, Geschäftsführer der Steinbach GmbH & Co Spedition KG, die ihre Bayreuther Niederlassung in nächster Zukunft noch erweitern wird.

Standortvorteile auch für Arbeitnehmer

So komplex wie der Logistik-

bereich selbst sind mittlerweile auch die Karrierechancen, und es gibt viele Möglichkeiten, in dieser Branche beruflich Fuß zu fassen. Längst ist man hier nicht mehr nur auf der Suche nach Berufskraftfahrer*innen oder Lagerist*innen. Denn neben dem physischen Warentransport sind Informationsverarbeitung und -bearbeitung ebenfalls wesentliche Bestandteile der Arbeit geworden. Den Grundstein für eine erfolgreiche Karriere mit guten Gehaltsaussichten können Azubis und Studenten hier gleichermaßen legen. Hier bietet die Region mit dem Bachelor-Studium in Logistik an der Hochschule Hof, zahlreichen Ausbildungsgängen oder dem dualen Studium Logistikmanagement in Nürnberg tolle Berufseinstieg- und Aufstiegschancen.

Doch auch über den eigentlichen Job in der Logistik hinaus bietet Bayreuth attraktive Standortbedingungen. Geschenkte Lebenszeit dank kurzer Wege, sichere Betreuungsangebote für Kinder, bezahlbarer Wohnraum, viel Natur und ein Freizeitangebot, das so gut wie keine Wünsche offen lässt. „Man hat hier alles, was man zu einem guten Leben braucht, und das direkt vor der Haustür, inklusive zwei beliebter deutscher Ferienregionen, die ein riesiges Sport- und Freizeitangebot sowie die Möglichkeit für pure Erholung bieten“, so Sophie Woelk aus dem Standortmarketing der Bayreuth Marketing & Tourismus GmbH.

Veranstaltungen der Wirtschaftsförderung der Stadt Bayreuth

Pitch-Event „Feedback for Founders“ am 27. September

Das Institut für Entrepreneurship & Innovation bietet zusammen mit dem BF/M-Bayreuth, dem Einstein1 in Hof und dem Startup Point der Stadt Bayreuth am 27. September von 17.30 bis 19.30 Uhr das Pitch-Event an. Die Veranstaltung legt den Fokus auf das Feedback für Gründer:innen zu ihrer Geschäftsidee und hat keinen Wettbewerbscharakter. Erfahrene Gründer:innen, das Publikum und Vertreter:innen der Wirtschaft beraten drei junge Start-ups aus Oberfranken nach einer 4-minütigen Vorstellungsrunde zu ihrer Idee und ihren aktuellen „Pain-Points“. Desweiteren besteht für alle die Möglichkeit zum virtuellen Vernetzen und Austauschen.

→ Anmeldung auf eventbrite.de
Feedback for Founders V Tickets

19. Oktober 2022 „Innovation – die Zukunft angehen, bevor sie da ist“

Die Wirtschaftsförderung des Landkreises Bayreuth, der StartUp Point der Stadt Bayreuth und Tobias Leisgang von CompanyPirate bieten am 19. Oktober ab 18 Uhr Startups und Unternehmen, die Innovationsmanagement einführen, neugestalten oder weiterentwickeln wollen, eine Veranstaltung an, welche Klarheit in das Buzzword „Innovation“ bringt und Wege aufzeigt, wie Innovation im Unternehmen erfolgreich gemeistert werden kann. Denn: Innovation heißt nicht immer zwingend, dass etwas Neues entsteht, sondern es können auch Weiterentwicklungen und Erneuerungen bestehender Prozesse oder Produkte sein. Doch wie sehen die ersten Schritte aus? Neben einem interaktiven Vortrag sollen Praxisbeispiele und interaktive Elemente den Transfer und die Anwendung erleichtern.

→ Anmeldung für den StartUp Point Bayreuth:
www.startup.bayreuth.de

Oktober-Highlight: Netzwerkevent „F*up Night“ am 20. Oktober

Von Stolpersteinen, Hürden und Fehlern lernen – Wenn wir Gründergeschichten hören, dann sind das oftmals nur Geschichten über Erfolge, Unternehmenswachstum oder Investments. Über Schwierigkeiten oder gar das Scheitern spricht man nicht. Das soll sich ändern. Denn kaum ein Unternehmer begegnet nicht Stolpersteinen, Hürden oder macht Fehler. Doch aus Fehlern lässt sich bekanntlich auch lernen. Am 20. Oktober laden die Wirtschaftsjuvenen Bayreuth gemeinsam mit den Wirtschaftsförderungen von Stadt und Landkreis Bayreuth ab 18 Uhr dazu ein, Fehlerkultur zu leben und aus den Erfahrungen anderer zu lernen.

→ Anmeldung über die Wirtschaftsjuvenen Bayreuth:
www.wj-bayreuth.de

Weitere Events und Infos zur Veranstaltungsreihe für Gründer*innen und Unternehmer*innen auf der Homepage der Stadt Bayreuth unter „Wirtschaft/Forschung“ auf der Seite des Startup Point